

MEDIENMITTEILUNG

## **Lalique Group übernimmt das Zürcher Seidenlabel Fabric Frontline**

**Zürich, 14. September 2022 – Lalique Group hat eine Vereinbarung zur Übernahme des traditionsreichen Seidenlabels Fabric Frontline unterzeichnet. Das vor über 40 Jahren in Zürich gegründete Unternehmen erlangte internationale Anerkennung mit seinen hochwertigen Seidenkollektionen, die Qualitätsbewusstsein, individuelles Design und Handwerkskunst verbinden. Lalique Group will die Marke erhalten, wiederbeleben und gruppeninterne Kooperationen realisieren.**

Das Label Fabric Frontline – 1980 vom «Zürcher Seidenkönig» Andi Stutz und seinen beiden Schwestern gegründet und seit 2012 in der Hand des Schweizer Seidenhandelsunternehmens Trudel Fashion Group – ist bekannt für seine qualitativ hochstehenden Seidenaccessoires, insbesondere Foulards. Der internationale Ruhm der Marke gründete auf den künstlerischen Designs, den hochwertigen, in den Seidenmetropolen von Norditalien produzierten Stoffen und dem aufwändigen traditionellen Druckverfahren, das den Motiven ihre Präzision und den Farben ihre Leuchtkraft verleiht. In der Hochblüte des Unternehmens arbeitete Fabric Frontline mit Couturehäusern wie Hermès, Chanel, Dior, Nina Ricci oder Vivienne Westwood zusammen.

Im Juni 2022 gab Trudel Fashion bekannt, den Betrieb von Fabric Frontline im Laufe dieses Jahres einzustellen, wenn keine andere Möglichkeit der Fortführung realisierbar wäre. Mit der Akquisition übernimmt nun Lalique Group die Marke und wird die Geschäftstätigkeit von Fabric Frontline fortsetzen. Für den künftigen Vertrieb setzt Lalique Group auf eigene interne und externe Kanäle; die Zürcher Boutique wird nicht übernommen. Die Zugehörigkeit zur Lalique Group wird gruppeninterne Kooperationen vereinfachen – beispielsweise Foulard-Kollektionen und Accessoires im Co-Branding, wie dies Lalique und Fabric Frontline schon im Jahr 2015 realisierten, oder Textilanwendungen aus Seide für Inneneinrichtungen. Wie im Juli 2022 bekanntgegeben, wird Lalique Group künftig das Zürcher Traditionshotel «Villa Florhof» betreiben, dessen Name an die einst auf dem Areal gelegene Seidenhandlung, lange einer der wichtigsten Industriezweige Zürichs, erinnert. Der Vollzug der Übernahme von Fabric Frontline wird im ersten Quartal 2023 erwartet. Die erste Kollektion unter neuer Eigentümerschaft ist im Frühling 2024 geplant, wobei Lalique Group auf das langjährige Knowhow der Mitarbeitenden und von Riccardo Pfenninger, Eigentümer von Trudel Fashion, zählen wird.

Roger von der Weid, CEO von Lalique Group : «Fabric Frontline passt bestens zu unserer im Luxusbereich breit diversifizierten Gruppe und bietet zahlreiche Kooperationsmöglichkeiten. Bereits René Lalique kreierte vor 100 Jahren Seidenschals, deren Designs wie jene von Fabric Frontline oft von der Pflanzen- und Tierwelt inspiriert waren. Zudem ist es uns ein Anliegen, das Zürcher Traditionslabel zu erhalten. Aufbauend auf ihrer ruhmreichen Geschichte, wollen wir die Qualitätsmarke in eine erfolgreiche Zukunft führen.»

# LALIQUE GROUP

## **Medienkontakt Lalique Group**

Esther Fuchs  
Head of Communication & PR  
Grubenstrasse 18  
CH-8045 Zürich

Telefon: +41 43 499 45 58  
E-Mail: [esther.fuchs@lalique-group.com](mailto:esther.fuchs@lalique-group.com)

## **Lalique Group**

Lalique Group ist ein Nischenplayer in der Kreation, der Entwicklung, der Vermarktung sowie dem weltweiten Vertrieb von Luxusgütern. Die Geschäftsfelder umfassen Parfüms, Kosmetika, Kristall, Schmuck, hochwertige Möbel und Wohnaccessoires sowie Kunst, Gastronomie und Hotellerie sowie Single Malt Whisky. Das im Jahr 2000 gegründete Unternehmen beschäftigt rund 700 Mitarbeitende und hat seinen Hauptsitz in Zürich. Die Marke Lalique, die den Namen der Gruppe prägt, wurde 1888 in Paris von René Lalique, Meister der Glas- und Schmuckkunst, ins Leben gerufen. Die Namenaktien von Lalique Group (LLQ) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert.

Zusätzliche Informationen finden Sie unter [www.lalique-group.com](http://www.lalique-group.com).